Premiere für „Der Musikfeind" am Vogtlandtheater

Plauen – Nur wenige Tage nach der letzten kündigt sich schon die nächste Premiere unter der Regie des Generalintendanten Roland May am Theater Plauen-Zwickau an, diesmal im Musiktheater. Unter der musikalischen Leitung von Michael Konstantin und in der Ausstattung von Oliver Kostecka wird der Operettenabend mit dem ungewöhnlichen Titel *Der Musikfeind* an diesem Samstag, 23. Oktober, um 19.30 Uhr, erstmals im Vogtlandtheater gezeigt werden. Neben der titelgebenden Operette werden auch die Stücke *Der Sänger mit drei Tönen* und *Die elektromagnetische Gesangsstunde* aus der Feder der Operettenvirtuosen Richard Genée und Jacques Offenbach zu erleben sein.

Ein Tenor, der sich durch den Spott der Kollegen dazu genötigt sieht, sich zu rechtfertigen, warum er trotz begrenztem Stimmmaterial ein Virtuose ist; ein Musikfeind, der seine Abneigung gegen die Musik singend artikuliert; ein Gesangslehrer, der sich als Scharlatan erweist und einen armen Tropf durch Handauflegen zum Startenor macht – Richard Genées und Jacques Offenbachs Operetteneinakter halten für das Publikum einige amüsante Überraschungen bereit. Offenbach und Genée haben die Entwicklung der Operette in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts stark beeinflusst. Bis heute sind ihre kleinen, oft satirischen Einakter durch melodiöse Einfälle und ihren musikalischen Witz echte Raritäten.

Weitere Vorstellungen finden am 14. und 21. November, jeweils 18 Uhr, am 27. November, 19.30 Uhr und am 28. November, 15 Uhr, statt.

Der Musikfeind hat an diesem Samstag, 23. Oktober, 19.30 Uhr, Premiere im Vogtlandtheater.

VA
19.10.21